

## Infos und Anmeldung

Cora Müller-Heinrich  
Overbeckstr. 23-25; 50823 Köln  
Tel.: 0221 / 1684 9820  
E-Mail: cora.mueller@web.de  
www.agfeminismusundkirchen.de

## Anreise

**PKW:** Eine Anreisebeschreibung finden Sie auf der Homepage des Bildungshauses.

**Bahn:** Bad Soden-Salmünster liegt an der Bahnstrecke Frankfurt/Main - Fulda. Das Bildungs- und Exerzitenhaus ist in ca. 10 Minuten Fußweg zu erreichen: Aus dem Bahnhof kommend nach links in Richtung Stadtmitte wenden und an der Ampelkreuzung geradeaus über die Spessartstraße in die Frankfurter Straße gehen. Nach ca. 300 m liegt auf der rechten Seite die barocke Pfarrkirche St. Peter und Paul. Wenn Sie rechts an der Kirche entlanggehen, kommen Sie zum Hauseingang.

## Anmeldung

Name:

\_\_\_\_\_

Straße:

\_\_\_\_\_

PLZ, Ort:

\_\_\_\_\_

Tel.:

\_\_\_\_\_

E-Mail:

\_\_\_\_\_

Einzelzimmer:  ja  nein

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Tagungsort

Bildungs- und Exerzitenhaus Kloster Salmünster,  
Franziskanergasse 2,  
63628 Bad Soden-Salmünster  
Tel.: 06056/919310  
<http://www.bildungshaus-salmuenster.de>

## Kosten

Wie immer bieten wir gestaffelte Preise an. Wir bitten um realistische Selbsteinschätzung!  
Für die Unterkunft im Doppelzimmer, Verpflegung und Tagungsgebühren zahlen:

<i>Normal verdienende Frauen:</i>	100,00 €
<i>Gut verdienende Frauen:</i>	115,00 €
<i>Studentinnen/Erwerbslose/ Geringverdienende:</i>	65,00€

**Einzelzimmer-Zuschlag** 20,00 €  
bitte bei der Anmeldung vermerken!

Falls bei kurzfristiger Abmeldung Kosten entstehen, werden diese von der Teilnehmerin getragen.

Studentinnen/Erwerbslose/ Geringverdienende erhalten auf Rücksprache mit der Geschäftsführerin Fahrtkostenerstattung für die Bahnfahrt mit BahnCard 2. Klasse.

Die schriftliche Anmeldung gilt mit der Überweisung des Betrags auf folgendes **Konto**:  
AG Feminismus und Kirchen e.V.  
Bei Sparda Bank West  
IBAN DE74 3706 0590 0004 0941 74  
BIC GENODED1SPK  
Verwendungszweck: Frühjahrstagung 2017

**Letzter Anmeldetermin: 3. Februar 2017**

## Einladung

**Frühjahrstagung der  
AG Feminismus und Kirchen  
17.-19. März 2017  
Bad Soden-Salmünster**

**„... es gibt nicht mehr männlich  
und weiblich ...“ (Gal 3,28)**

**Über die Gender-Debatte und  
feministisch-  
befreiungstheologische  
Perspektiven**

Eine Tagung zum Weiterdenken  
Mit Impulsen von Dr. Katja Strobel

Die „Gender-Debatte“ wirkt politisch in die Breite: Rechte Bewegungen und Parteien, zu deren Ideologie Antifeminismus / Anti-„Gender“ wesentlich gehören, formieren sich lautstark. Aus einer feministisch-befreiungstheologischen Perspektive ist zu fragen:

- Wie wichtig sind das Konstrukt „Frau“ und die Identifikation mit Frauen? In welchen Zusammenhängen spielen sie welche Rolle?
- Wie können wir unsere Visionen und Utopien so formulieren, dass auch diejenigen sich zu unseren Kämpfen eingeladen fühlen, die sich geschlechtlich nicht festlegen wollen / können?
- Wie bleiben wir dennoch konkret politisch an den gesellschaftlichen Verhältnissen und verständlich in unseren Formulierungen? Wie können wir faktische Geschlechter-Verhältnisse und Rollenzuweisungen benennen und bekämpfen, ohne als Ziel aus den Augen zu verlieren, dass „männlich und weiblich“ in einer Welt Gottes keine Kategorien – vor allem keine Herrschafts-Kategorien – sein werden?
- Wer ist „wir“ und wenn ja, wie viele?

All diesen Fragen wollen wir auf der Tagung anhand von Impulsen durch Dr. Katja Strobel nachgehen. Wir arbeiten dabei u.a. mit Texten von Sebastian Scheele, Regina Ammicht-Quinn, Sabine Pemsel-Maier, Marie-Therese Wacker.

## Programm

### Freitag, 17. März 2017

- bis 18:00 Anreise
- 18:00 Abendessen
- 19:30 Kennenlernen, Wiedersehen  
Persönlich-politische Runde  
(Jede erzählt aus ihrem Leben mit seinen Widerständen und Befreiungserfahrungen)

### Samstag, 18. März 2017

- 8:30 Frühstück
- 9:15 Impuls zu den aufgezeigten Fragen  
Eigenarbeit – Diskussion – feministisch befreiungstheologisch Theologie treiben
- 12:15 Mittagessen
- 14:00 Kaffee
- 15:00 Impuls zu den aufgezeigten Fragen  
Eigenarbeit – Diskussion – feministisch befreiungstheologisch Theologie treiben
- 17:15 Was bedeuten die Ergebnisse für mein Leben, insb. für mein feministisch theologisches Handeln und Denken?
- 18:00 Abendessen

- 19:30 Sich erinnern und gestalten  
35 Jahre Geschichte unserer AG sind auch dokumentiert auf Plakaten, verziert mit vielen Fotos und Texten. Am Samstagabend wollen wir die Plakatreihe weiterführen und die aktuelle und zurückliegende Tagungen mit Texten und Fotos gestalten. Darüber können auch die, die neu sind, erfahren, „wie die AG tickt“. Alle, die der AG verbunden sind, sind herzlich eingeladen, Material (Texte, Fotos) mitzubringen.

### Sonntag, 19. März 2017

- 8:30 Frühstück
- 9:15 Tagungsauswertung für alle Teilnehmerinnen:  
Konsequenzen aus der Tagung für die Zukunft der AG?
- 10:30 Mitgliederversammlung AG
- 12:15 Mittagessen, anschließend Abreise